



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN ALTEFÄHR - RAMBIN - SAMTENS

GEMEINDEBRIEF

DEZEMBER – JANUAR - FEBRUAR



Friedensfest

Es ist doch eigentümlich, dass wir Menschen uns von Natur aus nach Frieden sehnen und nicht Gewalt und Hass bevorzugen. Letzteres ist abstoßend, raubt einem Kraft und Ruhe, man möchte es nicht: weder in der Familie oder unter Kolleginnen und Kollegen. Wir halten Streit schlecht aus, denn es ergreift nicht nur die Gedanken und Beziehungen, nein auch unser Gehirn, den Magen und Darm, die Blutbahnen. Wir können darüber krank werden. Dementsprechend finden wir Nachrichten über Krieg und Verbrechen schrecklich. Anders formuliert: Die Sehnsucht nach Frieden ist tief in uns verankert. Gut, dass es immer wieder Punkte gibt, an denen wir auf Frieden treffen. Sei es beim Friedensgebet, z.B. mittwochs in der Kirche oder am Heiligen Abend. Ein Fest mit einem immer längeren

Anlauf. Es soll richtig schön und ergreifend werden mit möglichst viel Frieden in mir, meinem Umfeld, in der Welt. Und tatsächlich legen sich so manche persönliche Stürme. Das Fest als Friedensbooster, aber nur so lange ich nicht in drückender Einsamkeit unterwegs bin. Daher lassen Sie uns dieses Jahr besonders an diejenigen denken, für sie bitten, ihnen helfen, die entweder allein feiern oder bei denen in der ungewohnten Ruhe alte Stürme aufbrechen. Frieden soll Kreise ziehen.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Fest

Christian Andersen



INNEHALTEN – SEGEL SETZEN

Als ich neulich im Buchladen war, fand ich eine schöne Karte. Auf ihr stand: „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Dieser Satz hat mich zum Nachdenken angeregt. Eigentlich war ich in Eile, nach der Arbeit noch schnell ein Geburtstagsgeschenk zu besorgen. Die Tage und Abende davor war nur wenig Zeit dafür gewesen. Der Terminkalender platzt aus allen Nähten, die Welt scheint verrückt zu spielen und nirgendwo scheint man auch nur einen Funken Ruhe zu finden.

Dieser Wind, von dem die Karte spricht, bläst uns hin und her. Vielleicht sind wir planlos, vergessen ständig Dinge oder kommen nicht voran – so zumindest unser Gefühl. Doch wir werden ermahnt: Nimm dir Zeit, schau, von wo der Wind kommt, und justiere deine Segel. Setze deinen eigenen Kurs. Du musst nicht vollends durchstarten und von Gewässer zu Gewässer hetzen. Wir dürfen und sollen auch einmal entspannt über das Wasser schippern und den

Moment genießen. Und so gilt die Zusage: Auch wenn es stürmisch ist, wir haben das Segel stets in der Hand. Wir dürfen es lockerlassen und langsam zum Ziel treiben, die Zeit dabei vollkommen auskosten. Und sicher ist: Auf all unseren Touren sind wir nicht allein. Wir haben immer einen Lotsen an Bord, der bei uns ist, uns von allen Seiten umgibt und seine Hand schützend über uns hält. (Psalm 139,5)
Gerade in der Adventszeit wünsche ich Ihnen und euch Momente der Ruhe, Zeit zum Atemholen und zum Innehalten – mitten im Wind des Alltags.

Ruhige Grüße aus Greifswald - Benjamin Gröschel

St Martin in Rambin

Fünf KiKi-Kinder aus Rambin verwandelten sich beim Martinsfest in Rambin in Martin, eine Bettlerin, und eine Räuberbande. Im Rahmen der Andacht gestalteten sie die Lebensgeschichte von St. Martin mit und erinnerten daran, wie Martin das Leben



der Menschen um sich herum berührte: indem er Gott diente und Menschen half. Der anschließende Laternenumzug mit Martin hoch zu Ross in Sonnenuntergangsstimmung endete bei einem gemütlichen Zusammensein bei Essen und Trinken ums Lagerfeuer. Vielen Dank allen helfenden Händen, die dieses schöne Fest möglich gemacht haben!

Einladung zum Weihnachts-Escaperoom

Ein Team, eine Geschichte, viele Rätsel – und die Zeit läuft. Beim Weihnachts-Escaperoom (von englisch „aus einem Raum herausfinden“) tauchen wir ein in eine spannende Welt aus kniffligen Aufgaben rund um Weihnachten und Weihnachtstraditionen, die wie eine Art Schnitzeljagd zu dem führen, worum es an Weihnachten wirklich geht: Jesus.

Für Jugendliche:

Schnapp' dir deine Freunde, um am Samstag, 06.12.25 von 15 bis ca. 19 Uhr im Alten Pfarrhaus in Ramin die Rätsel des **Weihnachts-Escaperooms** zu lösen. Anschließend essen wir gemeinsam.

Bitte melde dich wegen der Essensplanung bei Melanie Henning, altefaehr-gempaed@pek.de oder 015561 520419

Für alle:

Neugierig geworden? Auch am Sonntag, 07.12.25, wird der Escape Room für alle, die Interesse haben, offen sein. Daher: Familie und Freunde einsammeln (am besten sind Gruppen von max. 6 Leuten), Spaß am Rätseln einpacken und euch eine Zeit aussuchen (14:00 – 15:00; 15:45 – 16:45). Bitte vorher anmelden (altefaehr-gempaed@pek.de; Tel: 015561 520419) – und dann kann es losgehen mit dem Rätseln!

„Erzähl mir Deine Geschichte“ – Stufen des Lebens

In der Mitte des Kurses schauten die Teilnehmer auf dieses Bodenbild. Der Prophet Mose ist voller innerer Zweifel. Grundlegend fragt er, wer er sei? Er sagt sich, dass sie ihm sowieso nicht glauben



würden! Dass er nicht redegabt ist! Und dass Gott deswegen jemand anderen senden soll. Aber genau jene Wahrnehmungen sind seine Stärken. Denn zum einen weiß er sehr gut um sich. Seine Selbsterkenntnis ist brilliant. Hinzu tritt, dass seine Schwächen ihn nicht abheben sondern stets auf die Hilfe

Gottes und anderer angewiesen sein lassen. Er ist bedürftig! Damit wendet er sich an Gott. Damit werden die vielen Defizite bzw. „Nullen“ zu einem großen Schatz. Ausgedrückt durch die von Gott vorgeordnete „Eins“. Null oder 100.000 – was für eine Aufwertung und Wertschätzung.

Gottesdienste Dezember

07.12.25	09.30 Uhr	Samtens, GH
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche, mit KIGO
14.12.25	09.30 Uhr	Rambin, AP
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
21.12.25	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
24.12.25	14.00 Uhr	Christvesper Samtens
	15.30 Uhr	Christvesper Rambin
	17.00 Uhr	Christvesper Altefährl
25.12.25	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
31.12.25	14.00 Uhr	Altjahrsabend Samtens, GH
	17.00 Uhr	Altjahrsabend Altefährl, Kirche

Januar

04.01.	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
11.01.26	09.30 Uhr	Rambin, AP
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
18.01.26	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
	14.00 Uhr	Samtens, GH
25.01.26	09.30 Uhr	Rambin, AP
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche, Gottesdienst +

Februar

01.02.26	09.30 Uhr	Samtens, GH
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
08.02.26	10.00 Uhr	Stralsund – Luther-Auferstehung Gemeinsamer Gottesdienst (Alte Richtenberger Str. 87)
15.02.26	09.30 Uhr	Rambin, AP
	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche
22.02.26	11.00 Uhr	Altefährl, Kirche, Gottesdienst +

GH = Gemeindehaus; AP = Altes Pfarrhaus; RZH = Rüstzeitenheim

Advents- und Weihnachtskonzerte des Samtenser Frauenchores

Rügens bekanntester und ältester Frauenchor, der Samtenser Frauenchor, lädt zu seinen beliebten Adventskonzerten unter dem Titel „Glockenklang“ ein. Von traditionellen Weihnachtsliedern bis zum berühmten Halleluja von Händel oder dem ebenso bekannten Halleluja von Leonard Cohen nimmt der Chor die Zuhörer mit auf eine Reise durch Winter, Adventslichter und Weihnachtsstimmung.

Die Termine:

Sa., 6. Dezember, 17.00 Uhr: Dorfkirche Kasnevitze

So., 7. Dezember, 17.00 Uhr: Kirche Waase (Ummanz)

Sa., 14. Dezember, 14.30 Uhr: Jagdschloss Granitz

Heilig Abend, 14.00 Uhr: Mitwirkung einiger Sängerinnen im Heilig-Abend-Gottesdienst in Samtens

Termine:

Kiki – Kinderkirche, Do., 1630-1800 Uhr, Pfarrhaus Altefähr

Infos, Anmeldung: kiki-altefaehr@t-online.de

Kindergottesdienst: 07.12.; 25.01.; 22.02.; siehe auch

www.kirchengemeinden-altefaehr-rambin-samtens.org

Singkreis in Altefähr, 15.00 Uhr: 2. Dez., 6. Jan., 3. Febr.

Gesprächscafé Ramin, 14.00 Uhr: 4. Dez., 8. Jan., 5. Febr.

Gemeindenachmittag Samtens, 14.30 Uhr: 9. Dez., 6. Jan., 05. Febr.

GOTTESDIENST PLUS = Moderation, moderne Musik, Kreativität, Impuls, Kaffchen, manchmal Mittag

www.kirchengemeinden-altefaehr-rambin-samtens.org

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Dieser Gemeindebrief enthält Informationen der Kirchengemeinden Altefähr, Ramin und Samtens.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen der jeweiligen Gemeinde oder online unter

www.kirchengemeinden-altefaehr-rambin-samtens.org.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 15. Februar 2026.
Fotos: Titelbild N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, S. 2, 3, 4, 7, 8 privat

PFARRAMT

Evangelische Kirchengemeinden Altefähr, Ramin und Samtens
Pastor Christian Andersen

TEL 03 83 06 / 7 52 31
MAIL pastor-andersen@t-online.de
MAIL altefaehr-buero@pek.de

Bahnhofstr. 20
18573 Altefähr

BÜROZEIT D. Schwedhelm
Di 9.00 – 11.00 Uhr
13.00 – 15.00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN

Ev. Kirchengemeinde Altefähr

IBAN DE61 1505 0500 0102 0552 97 BIC NOLADE21GRW

Ev. Kirchengemeinde Ramin

IBAN DE44 1505 0500 0102 0881 95 BIC NOLADE21GRW

Ev. Kirchengemeinde Samtens **Achtung – Neue Bankverbindung!!!**

IBAN DE56150505000102160147 BIC NOLADE21GRW

Vielen Dank für Ihre Spende!

Reinemachen auf dem Friedhof in Samtens

Wie jedes Jahr trafen sich ein Dutzend tat- und schaffenskräftige Freiwillige, um den Friedhof von den großen Mengen Laub zu befreien. Dank der schönen, großen und alten Bäume kommt da einiges zusammen. Der abtransportierende Kleinlaster war randvoll.

Auch auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie den Abholern!



Glauben entdecken – Vertrauen finden – einfach gut leben!

Wir wollen gut und hoffnungsvoll leben. Unter Anbietern verschiedenster Couleur ist der christliche Glaube ein verlässlicher, individuell- ganzheitlicher und bewährter Weg. Auf fünf einzelnen Etappen gehen wir dieser Spur nach. Wir starten jeweils mit einem kleinen Imbiss. Anschließend folgen ein Impuls sowie Austausch in Gesprächsgruppen. Dabei werden Kenntnisse in der Bibel oder Mitgliedschaft in der Kirche ausdrücklich nicht vorausgesetzt.

Die Etappen schauen auf:

Gott - wie diese Reise mein Bild verändern kann; Glaube – vertrauen auch mit Hindernissen; Brückenbauer Jesus; wie Gott mit mir anfängt; wie Gottes Lebenskraft mich trägt auf dem Weg; Reisematerial inklusive. Sie sind eingeladen.

Wir reisen gemeinsam und im Wechsel mit der Luther-Auferstehungsgemeinde in Stralsund.

Start ist am **7. Januar 2026 in Altefährl, Gemeindehaus, Bahnhofsstr. 20. 19.00 Uhr – 21.00 Uhr.**

Am 14. Januar treffen wir uns in der Luthergemeinde, inklusive Mitfahrgelegenheit und Fahrgemeinschaften. weiter: 21. Jan. – Altefährl, 28. Jan.

Luthergemeinde, 04. Febr. – Altefährl,

08. Febr. Abschluss in d. Luthergemeinde, Alte Richtenberger Str. 87

Wir freuen uns auf die Reise, herzlich willkommen,

Christian Andersen, Ludwig Hecker und Team



Reiseteilnahme gerne per Mail, Anruf, Post mit dem Handzettel.

Name

Vorname

Straße

Ort

Email

Telefon

pastor-andersen@t-online.de – 038306 75231 – 01573 2412639

hst-luther@pek.de – 0179 4298619